

EINGEGANGEN 31. AUG. 2012

Haus Goldenbek
Pronstorfer Straße 17
23820 Goldenbek

Weede, 28. August 2012

Dank an das Haus Goldenbek

Sehr geehrter Herr Heinisch,

den meisten älteren Menschen fällt es schwer, ihre Selbständigkeit aufzugeben und sich für den Aufenthalt in einem Alten- und Pflegeheim zu entscheiden. Schwarze Schafe der Branchen beeinflussen diese Entscheidung eher negativ als positiv und so entschieden sich unsere Eltern auch erst für den Umzug in ein Altersheim, als sie wirklich nicht mehr in der Lage waren, sich selbst zu versorgen.

Was einen im Altenheim erwartet, weiß man, wie bei vielen anderen Dingen auch, immer erst hinterher. Und so sind wir sehr froh, dass wir unsere Eltern schließlich im Haus Goldenbek unterbringen konnten. Schon kurz nach deren Einzug stellten wir fest, welche besondere Atmosphäre in diesem Hause herrscht.

Immer wieder beeindruckte uns, mit welcher Sorgfalt, Achtsamkeit und Hingabe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hauses Goldenbek auf die Wünsche und Bedürfnisse unserer Eltern eingingen, wie viel Liebe und Zuneigung unseren Eltern dabei begegnete und wie sehr auf die Würde der Bewohner geachtet wird.

So wurde das Haus Goldenbek für unsere Eltern ein richtiges Zuhause, in dem sie nicht nur gut aufgehoben waren, sondern sich auch wirklich wohl fühlten. Dabei möchten wir bemerken, dass das Verhalten Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch den Umgang der Bewohner miteinander prägt.

2.

An dem Tag, als unser Vater von uns gegangen war, fanden wir unsere Mutter im Gemeinschaftssaal im Kreis zahlreicher Bewohner, die sie mit Hingabe zu trösten suchten. Immer wieder drückten Mitarbeiterinnen durch Blicke, Gesten, Streicheln oder eine stille Umarmung ihr Beileid aus.

Leider hat es ihr letztlich nicht geholfen, den Verlust ihres Mannes zu verkraften. Nur 5 Wochen später folgte sie ihrem Mann. Natürlich hätten wir sie gern weiter bei uns behalten. Aber ihre Trauer und ihre Krankheiten ließen das nicht mehr zu.

Auch ihr Abschied wurde von kompetenten, einfühlsamen und verständnisvollen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Ihres Hauses begleitet. Dadurch, dass die Wünsche unserer Mutter zu jeder Zeit respektiert wurden, konnte sie würdevoll und ohne langes Leiden von uns gehen.

Wir wissen, dass die Zukunft Ihrer Einrichtung ungewiss ist. Wir hoffen aber, dass die aktuellen Eigentümer wissen, welches Juwel das Haus Goldenbek darstellt und wie wichtig diese Einrichtung für unsere Region und deren vor allem ältere Menschen ist.

Sollten wir einmal in ein Pflegeheim einziehen müssen, wären wir glücklich, eines wie das Haus Goldenbek zu finden.

In diesem Sinne danken wir Ihnen, Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, für die aufmerksame und liebevolle Pflege, die Sie unseren Eltern in der leider viel zu kurzen Zeit ihres Aufenthaltes im Haus Goldenbek gegeben haben. Wir hoffen, dass sie ihre Arbeit noch lange in der beschriebenen Weise fortsetzen können und wünschen Ihnen dabei viel Erfolg und Anerkennung.

Mit freundlic